

## Material aus 16 Jahren

Die tschechische Regisseurin Helena Trestikova hat mit ihrem Film »Anny« beim 36. Internationalen Dokfest München den Hauptpreis gewonnen, wie die Veranstalter am Sonntag mitteilten. Der 67minütige Dokumentarfilm erzählt die Geschichte der Prostituierten Anny im postsozialistischen Prag. Trestikova zeigt in Videoaufnahmen von 1996 bis 2012, wie ihre Protagonistin mit ökonomischen Unwägbarkeiten umgeht, dabei behandle sie »ihre scheinbar gewöhnliche und doch facettenreiche Protagonistin mit großem Respekt und Behutsamkeit«, lobte die Jury. Regisseurin Trestikova studierte an der Prager Filmhochschule FAMU und realisierte bis heute mehr als 50 Filme. Das Dokfest München stellte in diesem Jahr im Rahmen seiner Hommage neun Filme der Grande Dame des tschechischen Dokumentarfilms vor. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/402622.film-material-aus-16-jahren.html>